

Schwerin, den 2. Juli 2012

## **Gute Quoten für lokales Fernsehen in M-V** Erstmals Reichweiten-Erhebung im Land durchgeführt

Die lokalen Fernseh-Sender in Mecklenburg-Vorpommern sind bei Zuschauerinnen und Zuschauern sehr beliebt und werden gern und oft gesehen. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie des *Unabhängigen Meinungsforschungsinstitutes INFO GmbH* aus Berlin. Die „Ostdeutsche Funkanalyse 2012“ wurde gemeinsam von der Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern (MMV) und den vier anderen ostdeutschen Landesmedienanstalten in Auftrag gegeben und hat erstmals umfassend die genauen Einschaltquoten aller lokalen Fernseh-Sender in Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen ermittelt.

In Mecklenburg-Vorpommern können demnach 0,46 Millionen Personen (Mindestalter: 14 Jahre) mindestens einen Lokal-TV-Sender technisch empfangen, 95 Prozent der Empfänger, das heißt ca. 0,43 Millionen dieser Personen, nutzen dies auch tatsächlich. Mehr als die Hälfte der Empfänger gehört zum sogenannten „Weitesten Seherkreis“ (WSK), das heißt, sie haben Lokal-TV innerhalb der letzten zwei Wochen gesehen. 19 Prozent – also etwa 85.000 Personen – schalten täglich ihr lokales Fernsehen ein, 41 Prozent (189.000) sehen es einmal pro Woche.

Um diese Daten zu erheben, befragten die Berliner Meinungsforscher telefonisch 2.809 Personen in Mecklenburg-Vorpommern. Die Auswertung erfolgte nach einheitlichen Qualitätsstandards, die für das lokale Fernsehen als Datenbasis zum Vergleich der Sender untereinander, aber auch zur Vermarktung dienen.

„Die lokalen Fernseh-Sender in Mecklenburg-Vorpommern“, so der Direktor der Medienanstalt M-V Dr. Uwe Hornauer, „tragen beachtlich zur publizistischen Vielfalt in unserem Bundesland bei. Das ist nun nachgewiesen. Die Medienanstalt M-V wird die Sender weiter begleiten und fördern, zum Beispiel bei der Einspeisung ihrer Programme in digitale Kabelnetze.“

Die Ergebnisse der „Ostdeutschen Funkanalyse 2012“ machen deutlich, dass die lokalen Fernseh-Sender neben den regionalen Tageszeitungen zu den wichtigsten Medien für lokale Informationen gehören und über hohe Glaubwürdigkeits- und Sympathiewerte verfügen. Damit ist das kommerzielle lokale Fernsehen ein attraktiver Werbeträger und stellt im jeweiligen Verbreitungsgebiet einen nicht unerheblichen wirtschaftlichen Faktor dar.

Die Studienergebnisse sind auf der MMV-Homepage unter <http://www.medienanstalt-mv.de/news/publikationen/43.html> abrufbar.

### **Die lokalen Fernseh-Sender in Mecklenburg-Vorpommern sind:**

1. **FAS – Fernsehen am Strelasund**, Sitz: Stralsund, Verbreitungsgebiet: Großraum Stralsund, Grimmen und Rügen

2. **Greifswald TV**, Sitz: Greifswald, Verbreitungsgebiet: Großraum Greifswald
3. **Grevesmühlen TV**, Sitz: Grevesmühlen, Verbreitungsgebiet: Grevesmühlen
4. **Güstrow TV**, Sitz: Rostock, Verbreitungsgebiet: Güstrow
5. **Jugend TV-Sender ELF**, Sitz: Laage, Verbreitungsgebiet: Laage
6. **lokal tv**, Sitz: Bad Kleinen (südlich von Wismar), Verbreitungsgebiet: Bad Kleinen, Ventschow, Dorf Mecklenburg
7. **neu'eins – dein Regionalfernsehen**, Sitz: Neubrandenburg, Verbreitungsgebiet: Neubrandenburg, Burg Stargard, Neuendorf, Chemnitz, Neustrelitz, Waren, Röbel, Malchow, Penzlin, Rechlin, Krakow am See, Altentreptow, Malchin, Stavenhagen, Pasewalk, Stralsburg, Löcknitz, Eggesin, Ferdinandshof, Hammer a. d. Uecker, Jatznick, Leopoldshagen/Mönkebude, Torgelow, Ueckermünde
8. **nordost TV**, Sitz Parchtitz (Rügen), Verbreitungsgebiet: Großraum Ostseeküste Nord-Ost, Wismar, Rostock, Fischland, Darß, Grimmen, Stralsund, Rügen, Greifswald, Anklam, Wolgast und Insel Usedom
9. **PeeneTV**, Sitz: Loitz, Verbreitungsgebiet: Loitz, Demmin
10. **Rügen TV**, Sitz: Putbus, Verbreitungsgebiet: Rügen, Fischland-Darß-Zingst, Stralsund, Insel Usedom
11. **tv.rostock**, Sitz: Rostock, Verbreitungsgebiet: Großraum Rostock
12. **TV:Schwerin**, Sitz: Schwerin, Verbreitungsgebiet: Schwerin, Gadebusch, Parchim, Neustadt-Glewe
13. **wismar tv & MEER AN LAND**, Sitz: Wismar, Verbreitungsgebiet: Wismar und Umgebung
14. **Vorpommern TV**, Sitz: Wolgast, Verbreitungsgebiet: Großraum Wolgast, Anklam, Insel Usedom

V.i.S.d.P.: Dr. Uwe Hornauer, Direktor der MMV